

# DIE AUGSBURGER ZEITUNG

DAZ - Unabhängige Internetzeitung für Politik und Kultur

04.05.2011, • Jahrgang 3 • [www.daz-augsburg.de](http://www.daz-augsburg.de)

## Schon jetzt geht's los: das Vor-Vorprogramm zur Frauen-WM

Von Frank Heindl

„Männerphantasien“ und Fußball-Visionen:



Klaus Theweleit ist am Donnerstag in der Stadtbücherei zu Gast.

„Männerphantasien“ hieß das voluminöse Werk, mit dem der Autor Klaus Theweleit bekannt, wenn nicht berühmt wurde. Um Faschismus ging es da, um Nazis, um Soldaten, ums Töten. Viele Jahre später kam ein anderes Buch: In „Tor zur Welt“ von 2004 ging es ganz schlicht – und da Theweleit es schrieb, dann eben doch nicht so schlicht – um: Fußball. Auch den ordnete Theweleit irgendwie ideologisch ein: „Fußball als Realitätsmodell“ lautet der Untertitel. Um Raumgefühl geht es da, um Hierarchie, um die Alternativen Teamgeist statt Autorität, und damit dann wohl doch auch wieder ein bisschen um die alten Männergeschichten: Wer ist der Boss, wer hat den Größten, wer fährt die meisten PS, welche Mannschaft holt wie den Titel.

Über das Buch kann man streiten – der Fußball als Modell für eine offene Gesellschaft? – Naja! Gerade deshalb aber kann Theweleit auch für Verächter des Massensports-Fußball, der ja immer auch ein „Zuschauersport“ war und ist, spannend sein. Fußball-Fans, die's gerne ein bisschen intellektuell haben kommen also ebenso auf ihre Kosten wie Fußball-Gegner, wenn sich am morgigen Donnerstag Klaus Theweleit zu Vortrag und Diskussion in der Stadtbücherei einfindet. Einlass ist um 19.30, Beginn um 20 Uhr, Eintrittspreis: 5 Euro.

Theweleits Vortrag ist nur der Auftakt fürs Vor-Vorprogramm der Kulturveranstaltungen rund um die bevorstehende Frauen-WM. „Nach dem Wort ist vor dem Spiel“ heißt es tags darauf: Am Freitag, 6. Mai ab 20 Uhr präsentiert die Stadtbücherei eine Lesenacht mit 13 Autoren des „Nationalteams der Fußballautoren.“ Mit dabei sind Jan Böttcher, Ulrich Hannemann, Albert Ostermaier, Thomas Klupp, Norbert Kron, Konstantin Richter, Moritz Rinke, Jörg Schieke, Jochen Schmidt, Florian Werner, Frank Willmann und Klaus Cäsar Zehrer, moderiert wird die Veranstaltung von Philipp Köster, dem Chefredakteur von „11 Freunde“, dem „Magazin für Fußballkultur“. Für Musik sorgt das „Pegulan Hammond Orchester“, bestehend aus dem Organisten Bernd Maier, dem Schlagzeuger Harry Alt und Johannes Liepold am Saxophon. Der Eintritt ist frei – die Veranstaltung sollte ursprünglich als „Open Air“ auf dem „Marktplatz“ vor der Stadtbücherei stattfinden, aber die eher winterlichen Temperaturen haben die Veranstalter veranlasst, das Ganze nach Drinnen zu verlegen. Dort soll dann ein „packendes Passspiel zwischen Fußball, Frauen und Frieden“ inszeniert werden. Etwa einen Monat vor dem Anpfiff zur Frauen-WM legen die Schriftsteller, unbekannte, teilweise unveröffentlichte Storys vor. Offenbart werden soll in dieser Nacht „die ganze Gefühlswelt des Fußballs“, beantwortet werden sollen Fragen wie: „Wer schlägt die Traumpässe in die Tiefe? Wer schlägt die Augen auf für einen Augenblick, der alles verändert? Wer ist auf Ball-, wer auf Herzhöhe? Wo explodieren die Emotionen und wo implodieren die Hoffnungen?“

Donnerstag, 5. Mai: Vortrag und Diskussion mit Klaus Theweleit. Stadtbücherei, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr), Eintritt: 5 Euro.

Freitag, 6. Mai: „Nach dem Wort ist vor dem Spiel“ –Lesenacht mit 13 und Musik. Stadtbücherei, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr), freier Eintritt.

---

Artikel vom | 04.05.2011

---